

WIE FUNKTIONIERT DAS?

SIRT (selektive interne Radiotherapie)

Problemstellung:

Die Behandlung von einzelnen Lebermetastasen wird befürwortet, ein operatives Vorgehen oder Chemotherapie kommen aber nicht (mehr) in Frage.

Lösung SIRT:

Mikrosphären (Durchmesser 20–40 μ) werden mit einem Strahler „beladen“. Als Strahler (Isotop) eignen sich Betastrahler mit einer geringen Reichweite (Y90).

Die selektive arterielle Injektion ins Versorgungsgefäß der Metastase / des Tumors führt zu Mikroembolien durch die Mikrosphären. Durch diese erfolgt die Bestrahlung praktisch ohne dass die Umgebung oder der Patient belastet wird.

Kommentar/Klinische Daten:

Niklaus G. Schäfer, Thomas Pfammatter;

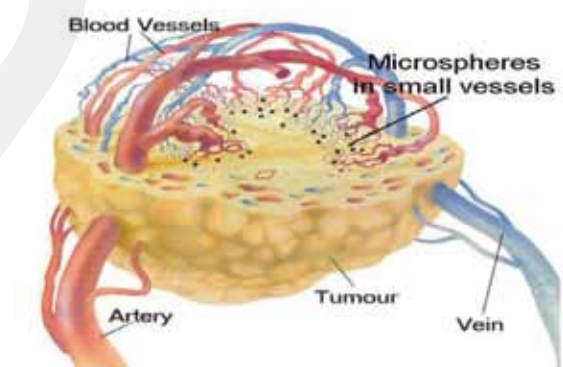
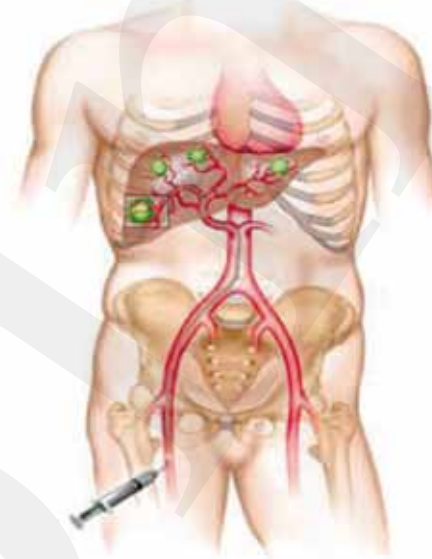
Schweiz Med Forum 2010;10(41):705–711

Und 12 Jahresresultate bei:

Robert J. Lewandowski, Khairuddin Memon et al;

Eur J Nucl Med Mol Imaging (2014) 41:1861–1869

▼ Prof. Dr. med. Urs Martin Lütolf



Bilder von www.nucmedtutorials.com